

NEWSLETTER

HOCHSCHUL-, LANDES- UND STADTBIBLIOTHEK FULDA

AUSGABE 10/2026

THEMENÜBERSICHT

1. [Ausstellung Unissued Diplomas](#)
2. [Herbstferienprogramm am HvB: 3D-Druck im Museum](#)
3. [Herbstferienprogramm der Bücherei Fulda Galerie](#)
4. [Paula Modersohn-Becker. Eine Biografie.](#)
5. [Little Wizards – eine Halloween-Geschichte](#)
6. [Game Guides Galerie – Spiele testen und bewerten](#)
7. [Ausstellung Selfies – Textile Selbstportraits](#)
8. [Tag der Bibliotheken](#)
9. [Workshop Nur ein Hundeleben](#)
10. [Pollenflug. Mitmachen und Pollen zählen!](#)
11. [Notenbibliothek Enote](#)
12. [„Schon Gewusst?“](#)
13. [Fundstück des Monats: Franz von Assisi: Il Poverello \(„Der kleine Arme“\)](#)
14. [Forschungsnaher Service des Monats: Citizen Science](#)
15. [Termine](#)



AUSSTELLUNG UNISSUED DIPLOMAS

Die internationale Ausstellung **Unissued Diplomas** erinnert an ukrainische Studierende, die infolge des russischen Angriffskriegs ihr Leben verloren haben. Sie gibt jungen Menschen ein Gesicht – Menschen mit Hobbys, Träumen und Plänen für ihre Zukunft. Viele von ihnen wollten ihr Studium abschließen und ihr Diplom in den Händen halten. Die Ausstellung ist noch bis zum 17. Oktober in der HLSB Fulda am Standort Campus zu sehen.



© Regina Guseva

HERBSTFERIENPROGRAMM AM HVB: 3D-DRUCK IM MUSEUM

Kinder von 9 bis 13 Jahren entdecken die faszinierende Welt des 3D-Drucks und werden selbst kreativ. Das Programm verbindet eine spannende, kostenlose Führung durch das Vonderau Museum mit einem praktischen 3D-Druck-Workshop in der HLSB Fulda.

Es gibt noch wenige freie Plätze. Alle Termine und weitere Infos finden Sie [hier](#).



© Canva

HERBSTFERIENPROGRAMM DER BÜCHEREI FULDA GALERIE

In der ersten Herbstferienwoche bietet auch die Bücherei Fulda Galerie ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche an. Eine Anmeldung über [Eveeno](#) ist jeweils notwendig.

Cocktailnachmittag mit Lesung von Livia Rupp am Mittwoch, 07. Oktober von 16:30 bis 18:00 Uhr: Gemeinsam werden alkoholfreie Cocktails gemixt. Anschließend liest die junge Fuldaer Autorin Livia Rupp aus ihrem Roman „**Wie die Lüge uns verband**“. In Kooperation mit dem Kinder- und Jugendtreff Galerie. Empfohlen ab 11 Jahren.



© HLSB Fulda

Geschichten am Lagerfeuer am Donnerstag, 08. Oktober von 17:30 bis 18:30 Uhr: Im Garten der Kreuzkirche (Haderwaldstraße 89 A) stehen Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer auf dem Programm. Dazu gibt es spannende Vorlesegeschichten. In Kooperation mit der Evangelischen Kreuzkirche Fulda. Empfohlen für Kinder von 6 bis 10 Jahren.

FIFA-Turnier am Freitag, 09. Oktober von 15:00 bis 19:00 Uhr: Beim FIFA-Turnier an der PlayStation 5 können die eigenen Fähigkeiten im Fußballspiel „FIFA 23“ unter Beweis gestellt werden. Die Teilnahme ist allein oder zu zweit möglich. Kleine Preise warten auf die Gewinner*innen. Empfohlen von 8 bis 18 Jahren.

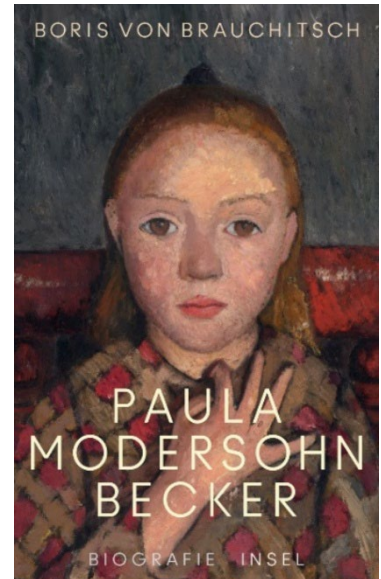


PAULA MODERSOHN-BECKER. EINE BIOGRAFIE.

Die HLSB Fulda lädt zu einem Abend mit Boris von Brauchitsch am Dienstag, 20. Oktober um 19:00 Uhr in den Lesesaal am Standort Heinrich-von-Bibra-Platz ein.

Sie war überall eine Außenseiterin: in Bremen, in Worpswede, in Paris – in der Bürgerlichkeit, in der Provinz, in der Weltstadt. Als Paula Modersohn-Becker 1907 mit einunddreißig Jahren starb, ahnte niemand, wie bahnbrechend und revolutionär ihr Werk war. Heute ist sie eine der berühmtesten Malerinnen Deutschlands. Der Kunsthistoriker, Autor und Fotograf Boris von Brauchitsch präsentiert seine Biografie über die bedeutende Vertreterin des frühen Expressionismus.

Ermöglicht wird die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Hochschul-, Landes- und Stadtbibliothek Fulda e. V. Eine kostenlose Anmeldung über [Eveeno](#) ist erforderlich. Die Plätze sind begrenzt.



© Suhrkamp Verlag

LITTLE WIZARDS – EINE HALLOWEEN- GESCHICHTE

Am 20. und 27. Oktober bietet die HLSB Fulda für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren einen spannenden Pen-&-Paper-Workshop im Kinder- und Jugendbereich am Standort Heinrich-von-Bibra-Platz an.

Pen & Paper ist ein kreatives Erzählspiel, bei dem die Spielenden mit Stift, Papier und Würfeln in fantasievolle Rollen schlüpfen und gemeinsam eine Geschichte gestalten. In diesem Workshop tauchen die Teilnehmenden in die zauberhafte Welt von Little Wizards ein, übernehmen die Rolle eines Zauberers oder einer Zauberin und erleben ein Halloween-Abenteuer.

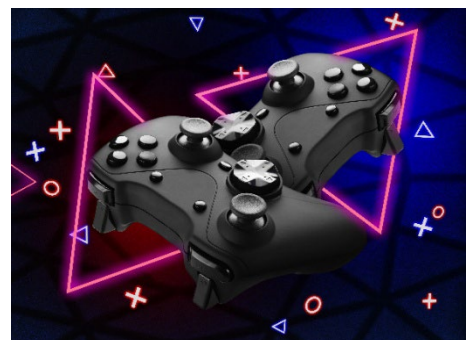


© AdobeStock_594426620

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt online über [Eveeno](#).

GAME GUIDES GALERIE – SPIELE TESTEN UND BEWERTEN

In unserer Zweigstelle Bücherei Fulda Galerie treffen sich Kinder und Jugendliche einmal im Monat zum Gaming. Es werden Spiele für die PlayStation 5, die Nintendo Switch, die Nintendo Switch 2 sowie eine VR-Brille getestet. Nach dem Spielen tauschen sich die Teilnehmenden über die Games aus und bewerten sie anhand verschiedener Kriterien. Die Bewertungen werden anschließend auf unserer [Website](#)



© AdobeStock_490149130



veröffentlicht. Welches Spiel gespielt wird, entscheiden die Teilnehmenden gemeinsam in einer Abstimmung.

Das Projekt stärkt die digitale Medienkompetenz, ermöglicht Teilhabe und unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, sachliche und fundierte Bewertungen zu formulieren. Gleichzeitig lernen sie demokratische Entscheidungsprozesse kennen.

Das nächste Treffen der Game Guides ist am **Mittwoch, 21. Oktober** von **16:00 bis 17:30 Uhr** für **Kinder von 8 bis 12 Jahren** und von **18:30 bis 20:00 Uhr** für **Jugendliche ab 13 Jahren**. Um eine Anmeldung über [Eveeno](#) wird gebeten.

AUSSTELLUNG SELFIES – TEXTILE SELBSTPORTRAITS

Selfies kennen wir alle. Bilder, die man von sich selbst nach außen trägt, sollen einen Eindruck oder auch eine Botschaft vermitteln: „So sehe ich aus.“ und „Das bin ich.“. Auch tiefergehende Fragen nach der eigenen Identität stellen sich: „Wer bin ich?“, „Was macht mich aus?“ und „Wer will ich sein?“. Mit diesen Fragen haben sich Frauen mit Migrationsgeschichte aus Bremen/Blumenthal befasst und ausdrucksstarke Bilder geschaffen. In aufwendiger Handarbeit wurden Selbstporträts gestaltet, gespickt mit Symbolen und kleinen Texten, die Vorstellungen und Wünsche verbildlichen.



© HLSB Fulda

Die vom Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Fulda organisierte Ausstellung ist **vom 23. Oktober bis 14. November in der HLSB Fulda am Standort Campus** zu sehen. Ausgestellt werden eindrucksvolle Arbeiten, die die Frauen im Bremer Projekt „NEUE Wolle“ mit Unterstützung der Textilkünstlerinnen Luisa Recker und Aurelia Maria Foti geschaffen haben. **Die Eröffnung findet am Dienstag, 27. Oktober, um 14:00 Uhr statt.** Kommen Sie gerne vorbei.

TAG DER BIBLIOTHEKEN

Anlässlich des bundesweiten Tags der Bibliotheken bietet die HLSB Fulda am **23. und 24. Oktober** ein abwechslungsreiches Programm an.

Besuchende erwarten unter anderem Workshops zur Stadtgeschichte, das Escape Game „Fake News“, kreative Mitmachangebote, eine Lesung der Fuldaer Autorin Petra Semler sowie eine interaktive Tablet-Rätselreise durch die Bibliothek. Für Kinder gibt es die Aktion „Lese-Champion“ und in der Bücherei Fulda Galerie ein Bilderbuchkino mit Übernachtung der Lieblingskuscheltiere.



© DBV

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Für einige Angebote ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen und Anmelademöglichkeiten finden Sie auf unserer [Website](#).

WORKSHOP NUR EIN HUNDELEBEN

Am **Donnerstag, 29. Oktober** findet am Standort Heinrich-von-Bibra-Platz ein interaktiver Handschriften-Workshop für Erwachsene statt. Der Workshop vermittelt auf spielerische Weise Grundlagen im Lesen altdeutscher Handschriften. Dabei kommt ein eigens entwickeltes digitales Lernspiel zum Einsatz. Gemeinsam wird das Werk „Nur ein Hundeleben“ von Adam Joseph Schwank entziffert – eine liebevolle Geschichte über seinen Hund Sitta.

Wer schon immer wissen wollte, was in alten Briefen auf dem Dachboden steht, und Freude am Transkribieren hat, ist hier genau richtig. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich und erfolgt online über [Eve-eno](#).



© HLSB Fulda

POLLENFLUG. MITMACHEN UND POLLEN ZÄHLEN!

Die HLSB Fulda bietet ein neues Citizen-Science-Projekt zum Thema „[Pollenflug](#)“ an.

Freiwillige messen und analysieren das aktuelle Pollenaufkommen in Fulda. Es wird unter anderem untersucht, inwieweit sich der lokale Pollenflug durch den Klimawandel verändert hat. Hierfür werden Proben aus einer Messstation in der Stadt entnommen. Die Pollenproben werden anschließend von den Freiwilligen unter dem Mikroskop ausgewertet und ausgezählt. Anschließend werden die Ergebnisse an die Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst weitergeleitet. Dort werden die Daten bundesweit gesammelt, aufbereitet und veröffentlicht. Der Deutsche Wetterdienst nutzt diese Daten dann wiederum als Grundlage, um beispielsweise Allergiker*innen und Meteorolog*innen über den aktuellen Pollenflug zu informieren. Interessierte Personen sind gerne eingeladen sich zu beteiligen. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie [auf unserer Website](#).



© AdobeStock_836534623

NOTENBIBLIOTHEK ENOTE

Enote ist eine intelligente Noten-App, die über teilnehmende Bibliotheken für Musiker*innen angeboten wird.

Die App bietet uneingeschränkten Zugriff auf eine hochwertige Bibliothek mit klassischem Notenmaterial. Dank eines fortschrittlichen KI-Verfahrens zur Notenerkennung werden die Noten um leistungsstarke, intelligente Funktionen erweitert. Darüber hinaus lassen sich zusätzliche Noten, Ausgaben, Aufnahmen und Lernmaterialien in eine persönliche Bibliothek importieren. So wird Enote zu einer zentralen Anlaufstelle für alle musikalischen Bedürfnisse.

Wie Sie dieses Online-Angebot nutzen können, erfahren Sie auf unserer [Website](#).



© Enote



„SCHON GEWUSST?“

MAHNGEBÜHREN BEZAHLEN

Sie haben die Leihfrist überschritten und es sind Mahngebühren entstanden? Kein Problem! Mit den folgenden Schritten können Sie schnell und unkompliziert wieder Medien ausleihen.

- **Angemahnte Medien zurückgeben:** Bringen Sie zunächst alle angemahnten Medien in die Bibliothek zurück. Nutzen Sie dafür die Rückgabeautomaten an beiden Standorten.
- **Mahngebühren prüfen und bezahlen:** Der Rückgabeautomat zeigt nicht an, ob Mahngebühren entstanden sind. Prüfen Sie daher Ihr Bibliothekskonto oder gehen Sie direkt zum Kassensautomaten, um die offenen Mahngebühren zu bezahlen. Für die Anmeldung benötigen Sie Ihren Bibliotheksausweis bzw. Ihre Ausweisnummer und Ihr Passwort.
- **Quittungsbeleg aufbewahren:** Bewahren Sie den Quittungsbeleg des Kassensautomaten bitte zwei bis drei Wochen auf.

Wichtig bei Problemen mit der Zahlung:

Erscheint auf dem Quittungsbeleg der Zusatz „Fehlbon“ oder wird eine Zahlung mit der EC-Karte vom Kassensautomaten nicht erfolgreich durchgeführt, wenden Sie sich bitte umgehend an die Servicetheke. Wir prüfen gerne für Sie, warum die Zahlung nicht erfolgreich abgewickelt werden konnte.

BIBLIOTHEKSPASSWORT – EINFACH SELBST VERGEBEN

Sie starten ein Studium an der Hochschule und wollen die Bibliothek nutzen? Sie benötigen nur Ihren Studienausweis und ein Passwort. Dieses können Sie sich bequem auf unserer Website unter „Mein Konto“ selbst vergeben. Nutzen Sie dazu einfach die „Passwort vergessen?“-Funktion. Wir wünschen viel Spaß beim Erkunden der Bibliothek.

FUNDSTÜCK DES MONATS: FRANZ VON ASSISI: IL POVERELLO („DER KLEINE ARME“)

Anlässlich seines 800. Todestages am 03. Oktober erinnern wir mit Franz von Assisi an einen der bekanntesten Heiligen des Mittelalters. Er genoss eine gute Schulausbildung und trat danach in das väterliche Tuchgeschäft ein. In einer beschädigten Kapelle außerhalb seiner Heimatstadt Assisi sprach der Überlieferung zufolge Christus durch das Kreuz zu ihm. Er erhielt den Auftrag, die Kirche neu aufzubauen. Franziskus nahm dies wörtlich und baute die Kapelle neu auf. Hierzu verwendete er Waren des väterlichen Betriebs. Während der folgenden Gerichtsverhandlung entledigte sich Franziskus seiner Kleidung und gab diese als Zeichen an seinen Vater zurück, dass er auf sein Erbe verzichte.

Franziskus lebte fortan als Einsiedler. Nach und nach schlossen sich ihm weitere Personen an. Besitzlosigkeit und Demut stellte Franziskus in den Mittelpunkt und verstand die Worte Christi, die er durch das Kreuz gehört hatte, nun als Auftrag, die von politischer Macht und Wohlstand geprägte Amtskirche von innen heraus zu erneuern. Hierbei stellte er die Kirchenhierarchie nicht in Frage und konnte von Papst Innozenz III. die Bestätigung für seine Bewegung erwirken. In der Folge entstanden für die Männer der Orden der Franziskaner und für die Frauen der



© HLSB Fulda

Orden der Klarissen. Später entstand der Dritte Orden als eine Gemeinschaft, die nach den Regeln des Franziskus außerhalb eines Klosters leben wollte.

Der heute weltweite Brauch der Weihnachtskrippen geht auf Franziskus zurück. In Greccio wollte er 1223 das Weihnachtsevangelium erstmals der Gemeinde auch bildlich vor Augen führen. Er ließ daher in einer Höhle mit echten Tieren und einer echten Krippe die Weihnachtsmesse feiern. Besonders wichtig war Franziskus die intentionale Geschwisterlichkeit, die sich nicht nur auf alle Menschen, sondern auf die gesamte Schöpfung erstreckte. Überliefert sind Episoden, nach denen er Vögeln predigte, oder den Wolf von Gubbio durch Mitgefühl befriedete. Als Franziskus 1226 starb, hatte sich seine Bewegung bereits über ganz Europa ausgebreitet. Nicht einmal zwei Jahre nach seinem Tod wurde er durch den Papst heiliggesprochen.

Das [Fundstück des Monats](#) zeigt den heiligen Franziskus barfuß und in einer einfachen Mönchskutte mit Rosenkranz außerhalb von Assisi. In der Hand hält er das Kreuz aus San Damiano. An Händen und Füßen sowie oberhalb des Rosenkranzes sind die Wundmale Christi zu sehen, die Franziskus in seinen letzten Lebensjahren aufwies.

Die Darstellung stammt aus dem erstmals 1649 erschienenen Andachtsbuch „Vierfacher Geistlicher Seelen-Spiegel“ von Adam Burvenich. Neben Gebeten und Erzählungen enthält das Werk auch Lieder und gedruckte Notenseiten. Die Ausgabe stammt aus der 2020 aufgelösten Bibliothek des Klosters Frauenberg und zählt zu den 11.000 Medien, die im Rahmen eines Depositatvertrags von der HLSB Fulda übernommen wurden. Das [Buch](#) kann vollständig auf unserer Digitalisierungsplattform „[FulDigi](#)“ eingesehen werden. Franziskus ist ab dem 12. Oktober ein Bücherturm am Standort HvB gewidmet.

FORSCHUNGSNAHER SERVICE DES MONATS: CITIZEN SCIENCE

Was ist Citizen Science und wer sind eigentlich Bürgerwissenschaftler*innen? Mit diesen Fragen starten wir in die neue Runde unserer Coffee-Lecture-Reihe.

Am **Donnerstag, 15. Oktober, um 09:00 Uhr** laden wir Sie zu einer kompakten Einführung in das Thema Citizen Science ein. In rund 30 Minuten erfahren Sie, was sich hinter dem Begriff „Bürgerwissenschaften“ verbirgt und wie Bürger*innen selbst an wissenschaftlichen Projekten mitwirken können. Dabei werfen wir auch einen Blick auf unsere Citizen-Science-Angebote. Die HLSB Fulda möchte mit ihren Projekten den wissenschaftlichen und kulturellen Austausch in der Region Fulda und darüber hinaus fördern und interessierten Bürger*innen Möglichkeiten bieten, sich aktiv mit Forschung und dem kulturellen Erbe der Region auseinanderzusetzen. Ob bei der Beschäftigung mit historischen Quellen und regionalem Kulturerbe oder bei naturwissenschaftlichen Fragestellungen: Citizen Science eröffnet vielfältige Möglichkeiten, gemeinsam mit anderen zu forschen, neues Wissen zu entdecken und wissenschaftliche Arbeitsweisen kennenzulernen – ganz ohne wissenschaftliche Vorkenntnisse.

Mit der Coffee-Lecture-Reihe bringt die Abteilung Forschungsnahe Dienste aktuelle Themen rund um Open Science und die forschungsnahe Services der Bibliothek näher – kompakt, verständlich und praxisnah. Die Coffee Lectures finden einmal im Monat donnerstags um 09:00 Uhr online statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Thema: Citizen Science – gemeinsam forschen

Termin: Donnerstag, 15. Oktober, 09:00 Uhr

Dauer: ca. 30 Minuten; **Ort:** [online via Webex](#)



TERMINE

Aktuelle Termine und Veranstaltungen der HLSB Fulda finden Sie kompakt im Terminkalender auf unserer [Website](#).

